

Anhang 33: PDF-Versand

Versand von Ausdrucken aus BASys per eMail

In BASys ist der PDF-Versand so integriert, dass man Listenausdrucke per eMail an z.B. Dozenten oder Teilnehmer versenden kann, ohne die eMail-Adresse manuell eingeben zu müssen. Diese kann per Klick ausgewählt werden aus dem Teilnehmer-, Dozenten- oder sonstigen Adressenstamm.

Inhalt:

1.	Übersicht zu den verschiedenen Möglichkeiten	Seite 2
2.	Liste aller betroffenen Programmpunkte	Seite 4
3.	Beispiel für den Versand einer PDF-Datei	Seite 7
4.	Konfiguration der eMail-Anbindung aus BASys	Seite 10
5.	Weitere Einstellungen in SQL-BASys und WIN-BASys	Seite 11
6.	Details zum PDF-Versand in SQL-BASys	Seite 13
7.	Details PDF-Mailer	Seite 16
8.	Details FREE PDF-Mailer	Seite 16

1. Übersicht zu den verschiedenen Möglichkeiten:

Der Baustein „PDF-Versand“ ermöglicht das Erstellen von PDF-Dateien aus allen Drucken und Berichten, die von SQL-BASys erzeugt werden, für das direkte Versenden der PDF-Dateien als Anhang zu einer eMail. In BASys ist der PDF-Baustein so integriert, dass man Listenausdrucke per eMail an z.B. Dozenten oder Teilnehmer versenden kann, ohne die eMail-Adresse erneut manuell eingeben zu müssen (d. h. die Auswahl der zutreffenden eMail-Adressen für die Teilnehmer, Dozenten oder And. Adressen erfolgt per Knopfdruck aus dem Stamm).

a) PDF-Versand

Vorteile:

- der PDF-Versand wurde von uns selbst programmiert
- funktioniert mit allen Berichten aus SQL-BASys
- kostengünstig (100,00 EUR je Einrichtung)

Nachteile:

- geht nicht in WIN-BASys
- geht nicht in Verbindung mit Word, Excel usw. (d.h. Anmeldekarte **unter Word** zumailen geht nicht!)

b) PDF-Mailer von der Fa. Gotomaxx

Der PDF-Mailer ermöglicht das Erstellen von PDF-Dateien aus **allen** Windows Programmen (z. B. Word, Excel), ebenfalls das direkte Versenden der PDF-Dateien als eMail.

PDF-Mailer Version 4

Vorteile:

- aktuelle Version der Fa. Gotomaxx
- terminalserverfähig

Nachteile:

- die preisliche Ausgestaltung ist verglichen mit den anderen Alternativen die aufwendigste: es ist zu lizenzieren **je Arbeitsplatz**; der Preis liegt bei 200,00 EUR je (angefangene) 10 Arbeitsplätze bzw,

falls es bei kleinen Einrichtungen günstiger ist, bei 60,00 EUR
je Lizenz für den Einzelarbeitsplatz.

PDF-Mailer Version 3**Vorteile:**

- geht mit allen Service-Packs bis WIN XP
- kostengünstig (80,00 EUR bzw. 140,00 EUR je Einrichtung)

Nachteile:

- nicht Vista-fähig
- nicht terminalserverfähig

PDF-Mailer Version 2**Vorteile:**

- kostengünstig (80,00 EUR bzw. 140,00 EUR je Einrichtung)
- terminalserverfähig

Nachteile:

- nicht für Vista und aktuelle Servicepacks geeignet
- kein Support mehr von der Fa. Gotomaxx (d.h. den Hersteller)

c) FREE-PDF-Mailer**Vorteile:**

- kostengünstig

Nachteile:

- die Installation und der Betrieb liegt in eigenem Verantwortungsbereich der jeweiligen Einrichtung

Eine (kostenpflichtige) Freischaltung innerhalb von SQL-BASys ist wie beim PDF-Versand erforderlich.

2. Liste aller betroffenen Programmpunkte

In folgenden Programmteilen ist in BASys die direkte Kopplung mit dem PDF-Versand verfügbar:

Dozentenstamm: (Adressat: genau dieser Dozent)	PDF-Dateiname:
Finanzamt	PDF_DF_DNR.pdf
Abschlag	PDF_DA_DNR.pdf
Journal	PDF_DJ_DNR.pdf
Honorarübersicht	PDF_DA_DNR.pdf
Einsatzplan	PDF_DE_DNR.pdf
Stundenplan	PDF_BP_KW_Jahr.pdf
Stammblatt	PDF_DS_DNR.pdf
Kurse Verträge pro Kurs	PDF_DKV_DNR.pdf
Sammelvertrag	PDF_DKW_DNR.pdf
Ausdruck Teilnehmerlisten	PDF_TNL_DNR.pdf
Ausdruck mit Honoraren	PDF_DKH_DNR.pdf
Ausdruck mit Kursdaten	PDF_DKK_DNR.pdf
Urlaub (in Vorbereitung)	--
Grafik 1+2	PDF_RGRAFIK.pdf
Teilnehmerstamm: (Adressat: genau dieser Teilnehmer)	PDF-Dateiname:
Stammblatt	PDF_TS_TNR.pdf
Journal	PDF_TJ_TNR.pdf
Kurse Ausdruck belegte Kurse	PDF_TKK_TNR.pdf
Ausdruck Bescheinigung	PDF_TKB_TNR.pdf
Ausdruck Sammelrechnung	PDF_TKR_TNR.pdf
Kursstammdaten: (Adressat: Dozent(en) des Kurses)	PDF-Dateiname:
Stammblatt	PDF_KS_KNR.pdf
Pressemitteilung	PDF_KPM_KNR.pdf
Kritikbogen Teilnehmer	PDF_KKT_KNR.pdf

Kritikbogen Dozenten	PDF_KKD_KNR.pdf
Plakat	PDF_KP_KNR.pdf
Lehrplan	PDF_KL_KNR.pdf
Kurstage/Hochformat/Querformat	PDF_KK_KNR.pdf
Kurstage/Medien/Terminplan	PDF_KK_KNR.pdf
Programmheftkontrolle	PDF_KPH_KNR.pdf
Dozent im Kurs: (Adressat: genau der ausgewählte Dozent des Kurses)	PDF-Dateiname:
Vertrag	PDF_KDV_KNR_DNR.pdf
Journal	PDF_KDJ_KNR_DNR.pdf
Kurstage	PDF_KDK_KNR_DNR.pdf
Kurstage/Stundennachweis	PDF_KDS_KNR_DNR.pdf
Honorarabrechnung	PDF_KDH_KNR_DNR.pdf
Anmeldung: (Adressat: der angemeldete TN)	PDF-Dateiname:
Anmeldekarte	PDF_ANM_KNR_TNR.pdf
Ratenplan	PDF_AZP_KNR_TNR.pdf
Kurs-Info	PDF_AKI_KNR.pdf
Kurssuch-Ergebnis	PDF_AKS.pdf
Belegung / Teilnehmer: (Adressat: der ausgewählte TN)	PDF-Dateiname:
Rechnung	PDF_BTR_KNR_TNR.pdf
Mahnung	PDF_BTM_KNR_TNR.pdf
Zeugnis	PDF_BTZ_KNR_TNR.pdf
Anmeldekarte	PDF_ANM_KNR_TNR.pdf
Belegung: (Adressat: Dozent(en) und TN des Kurses)	PDF-Dateiname:
Anwesenheitsliste und alle anderen Listen	PDF_TNL_KNR.pdf

Tagesplan: (Adressat: Frei wählbarer Empfänger, z. B. Dozent)	PDF-Dateiname:
Beginnende Kurse	PDF_TPB_datum.pdf
Endende Kurse	PDF_TPE_datum.pdf
Kurstage	PDF_TPK_datum.pdf
Was beginnt / Was endet (Adressat: Frei wählbarer Empfänger, z. B. Dozent)	PDF-Dateiname:
Beginnende Kurse	PDF_BK_von-bis.pdf
Endende Kurse	PDF_EK_von-bis.pdf

PDF - Dateinamen:

Der Dateiname der PDF-Datei wird von BASys vorgeschlagen. Zur besseren Zuordnung von Dokumenten zu Dozenten, Teilnehmer und Kursen werden die Dateinamen mit den jeweiligen Nummern gekoppelt. Die verwendeten Platzhalter sind nachfolgend beschrieben:

DNR = Dozentennummer

TNR = Teilnehmernummer

KNR = Kursnummer

Natürlich kann der Dateiname auch vom Benutzer frei definiert werden.

3. Beispiel für den Versand einer PDF-Datei

Exemplarisch sei hier der Ablauf einer Versendung einer Teilnehmerliste per eMail an den Dozenten ("Können Sie mir mal die Liste für den Kurs heute Abend zumailen?") mit Bildschirmkopien dokumentiert:

1. Schritt: In der Belegung die gewünschte Teilnehmerliste auswählen und auf „eMail“ klicken:

Teilnehmerliste für Kurs K4620

Liste

- Liste
- Anwesenheitsliste mit Kurstagen
- TN-Liste: Firmen inkl. Mitarbeiter
- Abrech.-Liste Erwachsenenbildung
- Teilnehmerliste einzeilig
- Teilnehmerliste mit Kinder
- Kontrollliste Arbeitsamt
- Kontrollliste Anwesenheit und Zahllart
- Verwaltungsliste mit Unterschrift
- Liste mit Bankverb., Beruf, Bemerkung
- Verwaltungsliste mit Saldeninfo
- Liste mit Telefon, Fax, E-Mail
- Warteliste
- Weitermeldeliste
- Liste mit Antwortboxen und Unterschrift
- Leere Liste (genau 1 Seite)

Teilnehmer-Darstellung

- ☐ nur Name und Vorname
- ☐ Name, Vorname u. Tel.
- ☐ Name u. Adresse
- ☒ Name, Adresse u. Tel.

Spaltenanordnung

- ☐ mit Bemerkung
- ☐ mit Geburtstagen
- ☐ mit Abrechnungs-Nr.
- ☐ mit Gitternetz

Kurstage

von 25.09.2006 bis 11.10.2006

Druck der Dozenten

- alle Namen
- Ehlers Wolfgang
- Fichtler Melanie

Umfang

- ☒ alle angemeldeten
- ☐ alle
- ☐ alle mit Status

Sortierung

- ☒ Alphabetisch
- ☐ Anmeldedatum

Kopfbereich

- ☒ mit Kursgebühren
- ☒ mit Dozenten Tel.Nr.
- ☐ ohne min/max Teilnehm.
- ☒ mit Dauerdetails

Fußzeilen anzeigen

- ☐ auf allen Seiten
- ☒ nur letzte Seite
- ☐ ohne Fußzeilen

Druckbereich

- ☐ auffüllen mit Leerzeilen
- ☐ bis Seitenende
- ☐ bis max. TN

Name in großer Schrift

- ☐ Hoch / ☒ Querformat

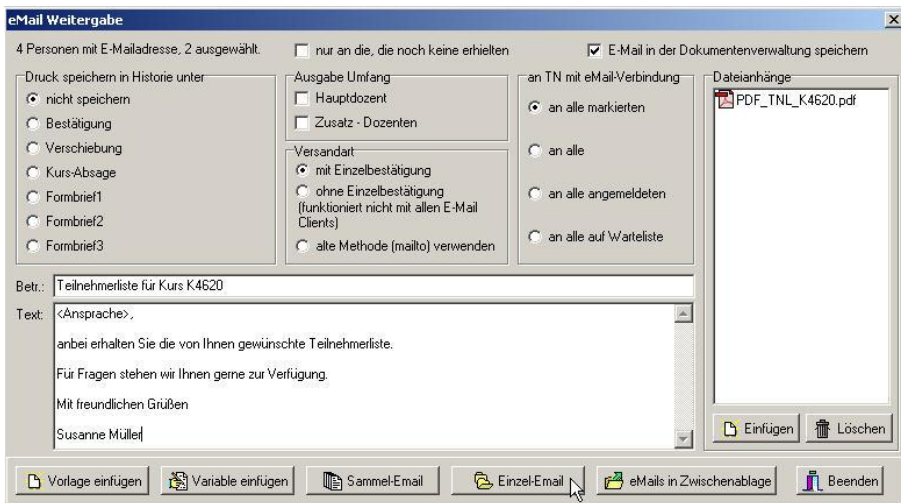
Anzahl Kopien: 1

Buttons: Excel, per eMail, Drucken, X

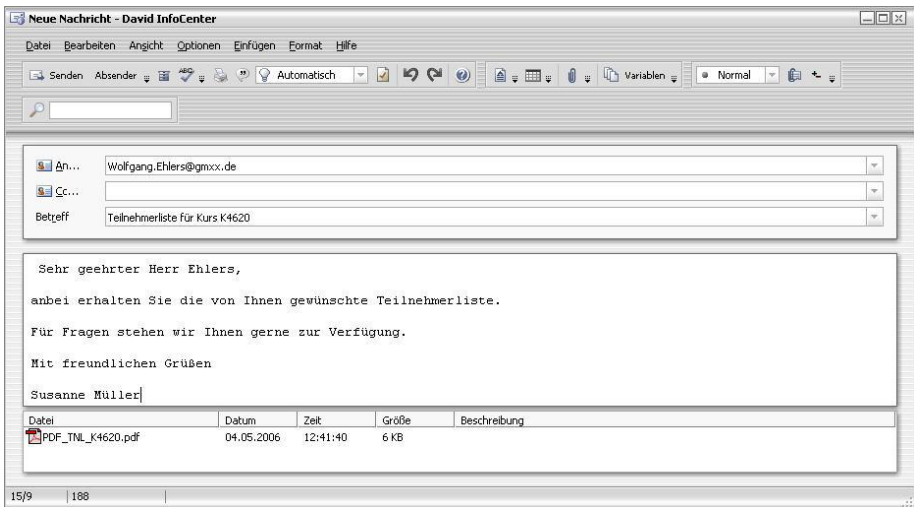
2. Schritt: Die eMail-Adressen mit Klick auf den Button „Dozenten“ (aus den Kursdaten) auswählen:



3. Schritt: Hier kann der Benutzer den gewünschten Text für die eMail festlegen:

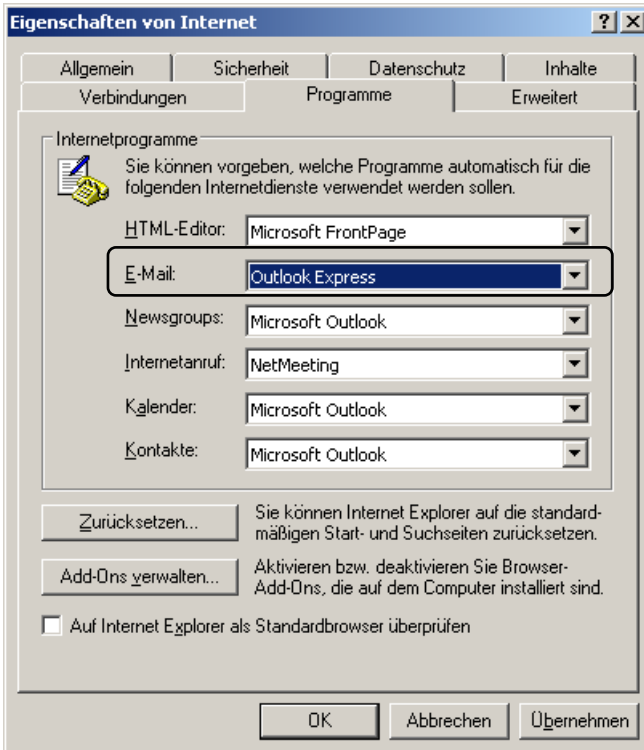


4. Schritt: Mit Klick auf z.B. „Einzel-Email“ wird eine neue eMail mit der PDF-Datei generiert.



4. Konfiguration der eMail-Anbindung aus BASys:

Als erstes ist zu prüfen, welches eMail-Programm als Standard in Windows hinterlegt ist. Diese Einstellung ist in der Systemsteuerung unter Internetoptionen / Programme zu finden.



Hier können Sie, falls noch nicht bereits geschehen, das zu verwendende eMail-Programm einstellen. BASys greift dann automatisch auf diese Hinterlegung zu.

Hinweis: Um aus BASys heraus eMails versenden zu können, wird ein MAPI-fähiger eMail-Client benötigt.

5. Weitere Einstellungen in SQL-BASys und WIN-BASys:

In den Zentralen Einstellungen / eMail-Einstellungen sind folgende Voreinstellungen anhand des in Windows hinterlegten Standard-eMail-Programmes vorzunehmen:

Adresse-Einstellungen:

- Keinen Eintrag vor Adresse einfügen:

Standard-Einstellung für alle gängigen- bzw. MAPI-fähigen E-Mail-Programme z. B. MS-Outlook, Outlook-Express, Lotus Notes, Netscape Messenger, etc.

- „SMTP:“ vor Adresse einfügen:

Verwendung von MS-Outlook bzw. Outlook-Express mit Exchange-Server.

- „Internet:“ vor Adresse einfügen:

Verwendung von Novell Group-Wise.

Hinweis: Diese Einstellungen können auch in der Benutzerverwaltung von BASys individuell für den jeweiligen Benutzer angepasst werden (dies kann notwendig sein, falls nicht alle Benutzer einen identischen E-Mail-Client verwenden).

Hinterlegung eines Pfades für den PDF-Versand:

In den Zentralen Einstellungen unter dem Reiter „Pfade“ kann ein allgemeingültiger Pfad für den PDF-Versand definiert werden. In diesem Ordner werden die PDF-Dateien, die mit BASys an diesem Rechner erzeugt werden und per eMail versendet wurden, abgelegt.

Zentrale Einstellungen [?] [X]

Schalter (Kurse)	Schalter (Sonstige)	Vorgaben	Web-Einstellungen	Extras	Kasse/Fibu	Controlling	Module	Icon
Eigene Daten	Gebühren	Honorar	Organisation	Felder	Pfade	Druck-Einstellungen	eMail-Einstellungen	System

Pfad für Export:

Pfad für Vorlagen:

Pfad für Dokumente:

Pfad für DTA (Lasts.):

Pfad für DTA (Hon.):

Pfad für Kasse:

Pfad für Fibu:

Pfad für Programmheft:

Pfad für Aufb.-Internet:

Pfad für Web-Anmeld.:

Pfad für Kontonr.-Prüf.:

Pfad für PDF-Mailer:

Datei:

Datei:

Datei:

Datei:

Datei:

Hinweis: Diese Einstellungen können auch in der Benutzerverwaltung individuell definiert werden. Daher ist es möglich die Dateiablage zentral zu halten oder für jeden einzelnen Benutzer die PDF-Dateien individuell abzulegen.

Nachfolgend werden die möglichen Konfigurationsvarianten genau beschrieben.

A: Ablage der PDF-Dateien am lokalen Arbeitsplatz Betrieb von BASys mit PDF-Mailer als Einzelplatz

Als Zielverzeichnis im PDF-Mailer ist ein lokaler Pfad z. B. C:\Temp\PDF angegeben.

In BASys ist dann in den Zentralen Einstellungen als Verzeichnis unter Einstellungen -> Zentrale Einstellungen -> Verzeichnisse im Feld „Pfad für PDF-Mailer:“ der gleiche Pfad (C:\Temp\PDF) einzutragen.

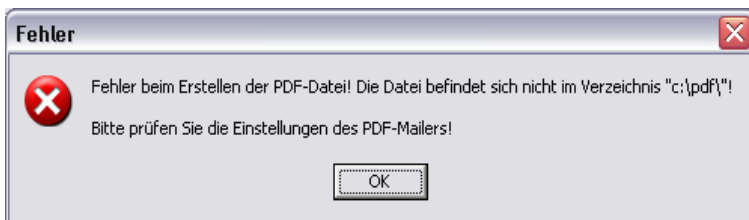
Siehe hierzu den Bildschirm auf der vorhergehenden Seite.

B: Ablage der PDF-Dateien zentral am Server Betrieb von BASys mit PDF-Mailer im Netzwerk

Auf allen Rechnern ist im PDF-Mailer als Zielverzeichnis ein Verzeichnis auf dem Server eingetragen, z. B. G:\Daten\PDF.

In Basys ist dann in den zentralen Einstellungen als Verzeichnis unter Einstellungen -> Zentrale Einstellungen -> Verzeichnisse im Feld „Pfad für PDF-Mailer:“ der gleiche Pfad (G:\Daten\PDF) einzutragen.

Tipp: Zwingende Voraussetzung ist dann, dass auf allen Rechner das Netzlaufwerk denselben Laufwerksbuchstaben besitzt, da es bei Abweichungen sonst zu einem Fehler kommt, s.u.



C: Ablage der PDF-Dateien abhängig vom Benutzer

In BASys kann entweder in den zentralen Einstellungen (siehe A: oder B:) ein allgemeingültiger Pfad für alle Benutzer hinterlegt oder je Benutzer ein individueller Pfad hinterlegt werden.

Die Angabe des individueller Pfades je Benutzer kann unter Einstellungen -> Benutzerverwaltung -> Auswahl eines Benutzers -> Verzeichnisse „Pfad für PDF-Mailer:“ getroffen werden.

The screenshot shows a window titled "Einstellungen und Daten für Testperson Mustermann". It has a menu bar with options: 1.Seite, Unterschrift, Pfade, Einstellungen, was beginnt/endet, eMail, Menü-Rechte, Daten-Rechte, Feld-Rechte, Bereichsrechte, Login, Icon. The main area contains several text input fields with labels: "Pfad für Export:", "Pfad für Vorlagen:", "Pfad für Dokumente:", "Pfad für DTA (Lasts.):", "Pfad für DTA (Hon.):", "Pfad / Datei für Programmheit:", and "Pfad für PDF-Mailer:". The "Pfad für PDF-Mailer:" field is circled with an oval and contains the text "C:\Temp\PDF". At the bottom right, there are three buttons: "Drucken" (with a printer icon), "Ok" (with a green checkmark icon), and "Abbruch" (with a red X icon).

Damit ist es möglich die PDF-Dateien benutzerabhängig ablegen zu lassen. Somit kann für jeden Benutzer ein eigener Ordner für PDF-Versendungen eingerichtet werden.

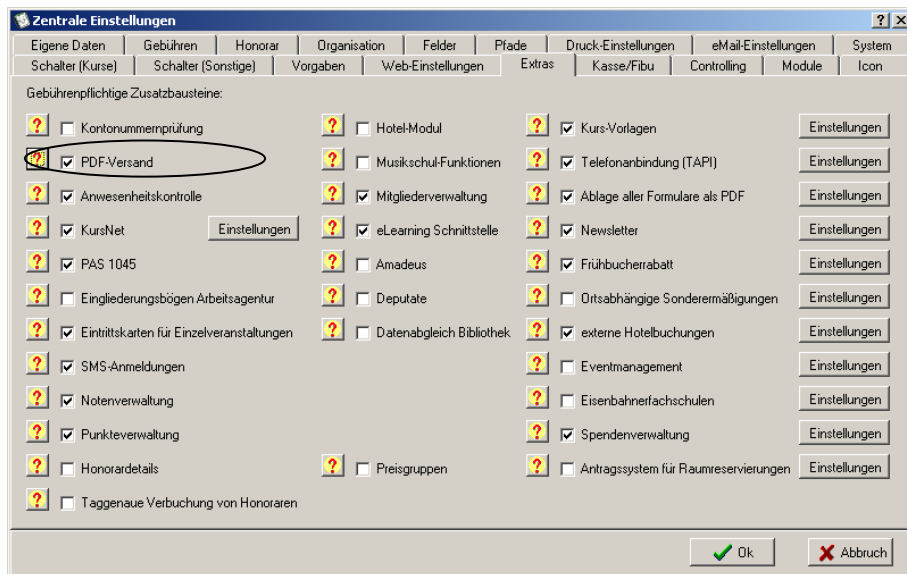
Tipps:

- Sobald für einen Benutzer ein eigener Pfad als Zielverzeichnis angegeben ist, überlagert dies die Angabe des Pfades in den zentralen Einstellungen.
- Man sollte beachten, dass sich Benutzer auch an verschiedenen Rechner anmelden können.

6. Details zum PDF-Versand in SQL-BASys

Freischaltung:

Der PDF-Versand ist ein kostenpflichtiger Zusatzbaustein in (und nur in!) SQL-BASys, der mit Hilfe der Hotline in den Zentralen Einstellungen unter dem Reiter „Extras“ freigeschalten werden muss.



7. Details PDF-Mailer

Informationen zu Leistungsübersicht, Voraussetzungen, Installation, Konfiguration des PDF-Mailers von Gotomaxx, sowie das Einrichten eines zweiten allgemeinen PDF-Mailers finden Sie im Anhang 34.

8. Details FREE PDF

Beim Einsatz eines kostenfreien Free PDF-Mailers, der aus dem Internet heruntergeladen werden kann, ist die Funktion in SQL-BASys mithilfe der Hotline freizuschalten. Für Kunden, die den Baustein PDF-Mailer oder den Baustein PDF-Versand bereits im Einsatz haben, ist dies kostenlos.